

— Johann Christian Berger / Dresd. Misn.

Causas evolvat, cur dicantur SERVI FAMÆ, quantumq; laboris exhauriatur, si famam velint acquirere, si acqvistam conservare, si conservandam adversus invidos & æmulos custodire.

— Johann Christoph Glette / Radeberg Misn.

Progredietur adSERVOS NEGOTIORUM, quibus expediendis requiri videtur prudentia ad deliberandum, industria ad disponendum, constantia ad perficiendum.

Chorus, ut meditationibus devotam simul harmoniam subministret e Psalm, xxxvii. 4. 5. sistere fidelissimi Servi promptum & felicissimum officium gaudebit.

Wie selig ist der Knecht / der seinen HErrn kennet /
Der ihn nach seiner Krafft und seiner Gnade nennet.
Er hört / was er befiehl / er merckt was ihm beliebt.
Er gläubt / was er verspricht / er nimmet / was er giebt.

Wil die Welt den Lohn versperren /
Hat er seine Lust am HErrn.

Er sieht bey seiner Müh nur auf des HErrn Willen.
Durch diesen kan er auch des Herzens - Wunsch erfüllen.
Er dient den ganzen Tag / es währt bis in die Nacht:
Doch wird das Ende schon zu rechter Zeit gemacht.

Er ist in des HErrn Pflege /
Dem befiehl er seine Wege.

Er muß auch sonderlich des HErrn wol gewohnen.
Denn er verheißt ihn zwar die Gänge zu belohnen:
Doch hat der Knecht Gedult / und setzt ihm keine Frist /
Bis endlich und gar recht die Stunde kommen ist.

Drum die Gnade steht wol offen:
Doch wir sollen glaubig hoffen.

— Johann Paul Kreschel / Zitt.

Ne gratulationis materia deesse putetur, perpendet SERVI SOLATIUM, quod fuit e Domini mandato, e Domini mandantis auxilio, e Domini clementer judicantis encomio.

— Carl Christian Grohmann / Zitt.

Laudabit SERVI PRÆMIUM cujus certam possessionem probat, sustentationis sufficientia, laborum hilaritas, finito labore lætissima recordatio.